

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Gemeinde Ihlow(LK Aurich)</u>		
Straße	<u>Alte Wieke 6</u>		
PLZ, Ort	<u>26632 Ihlow</u>		
Telefon	<u>04929 89319</u>	Fax	<u>04929 89210</u>
E-Mail	<u>ewienekamp@ihlow.de</u>	Internet	<u>www.ihlow.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>E81816913</u>
---------------	------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☐ elektronisch
- ☐ in Textform
- ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☒ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der AusführungWeener Weg 6a, 26632 Ihlow-Weene**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Gewerk 4.1 - Dachdeckerarbeiten
Gewerk 4.2 - Abdichtungsarbeiten
Gewerk 4.3 - Fassadenbekleidung
Gewerk 6.1 - Gerüstbauarbeiten
Gewerk 8.1 - Estricharbeiten

Gewerk 4.1 - DachdeckerarbeitenFolgende Arbeiten sind Bestandteil der Dachdeckerarbeiten:Ca. 460 m² Pultdachflächen mit Lattung, Unterspannbahn und Tonziegeldeckung.Ca. 90 m Hängerinne, Zink mit Fall- und Standrohren.Ca. 150 m Dachüberstand mit Verkleidung.Gewerk 4.2 - AbdichtungsarbeitenFolgende Arbeiten sind Bestandteil der Abdichtungsarbeiten:Ca 550 m² Abdichtung von Sohlplatten mit Bitumenbahn.Ca 240 m² Flachdach als Warmdach auf Holzschalung mit EPS Dämmung und Bitumenabklebung.Ca 20 m Hängerinne, Zink mit Fall- und Standrohren.4 Stück Lichtkuppeln liefern und einbauen.Gewerk 4.3 - FassadenbekleidungFolgende Arbeiten sind Bestandteil der Fassadenbekleidung:Ca 100 m² Fassadenbekleidung mit Kunststoffpaneelbrettern.Ca 15 m² Bekleidung von Deckenunterseiten mit HPL Platten.Gewerk 6.1 - GerüstbauarbeitenFolgende Arbeiten sind Bestandteil der Gerüstbauarbeiten:- Ca. 649 m² Arbeits- und Schutzgerüst Fassade.

- Übliche Anbauten wie Treppenaufgang, Gerüstkonsolen, Gerüstbrücken etc.
- Vorhaltung ca. 31 Wochen einschließlich Grundeinsatzzeit von 4 Wochen.

Gewerk 8.1 - Estricharbeiten

Folgende Arbeiten sind Bestandteil der Estricharbeiten:

- ca. 326 m² schwimmender Zementestrich als Heizestrich.
- ca. 64 m² schwimmender Zementestrich.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: siehe Bauzeitenplan vom 15.08.2021 (siehe Anlage)
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: siehe Bauzeitenplan vom 15.08.2021 (siehe Anlage)
- Gewerk 4.1 - Dachdeckerarbeiten
Ausführungsbeginn: 21.12.2021
Ausführungsende: 01.03.2022
- Gewerk 4.2 - Abdichtungsarbeiten
Ausführungsbeginn: 30.11.2021
Ausführungsende: 20.04.2022
- Gewerk 4.3 - Fassadenbekleidung
Ausführungsbeginn: 21.04.2022
Ausführungsende: 04.05.2022
- Gewerk 6.1 - Gerüstbauarbeiten
Ausführungsbeginn: 26.10.2021
Ausführungsende: 03.06.2022
- Gewerk 8.1 - Estricharbeiten
Ausführungsbeginn: 09.06.2022
Ausführungsende: 28.06.2022
- ☒ weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E81816913>
- ☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 - ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 06.10.2021 um 14:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist am 20.11.2021

p) Adresse für elektronische Angebote

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis
: 100%

s) Eröffnungstermin am 06.10.2021 um 14:00 Uhr

Ort

Gemeinde Ihlow, Alte Wieke 6, 26632 Ihlow
Besprechungszimmer Baranow, 1. Obergeschoss

Eröffnungstermine und Angebotsfrist der Gewerke:

Gewerk 4.1 - Dachdeckerarbeiten - 14.00 Uhr
Gewerk 4.2 - Abdichtungsarbeiten - 14.10 Uhr
Gewerk 4.3 - Fassadenbekleidung - 14.20 Uhr
Gewerk 6.1 - Gerüstbauarbeiten - 14.30 Uhr
Gewerk 8.1 - Estricharbeiten - 14.40 Uhr

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

In Niedersachsen dürfen öffentliche Auftraggeber abweichend von § 14a VOB/A Angebote in Abwesenheit der Bieter und ihrer Bevollmächtigten und ohne Verlesung nach Ablauf der Angebotsfrist öffnen, wenn durch einen Eröffnungstermin eine Gefahr für Gesundheit der Vertreterinnen oder Vertreter des Auftraggebers, der Bieter oder ihrer Bevollmächtigten einzutreten droht. § 3 Abs. 4 Satz 1 NWwertVO vom 03.04.2020.

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Ist bei Bedarf vorzulegen. Das Formblatt liegt den Ausschreibungsunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.

Referenznachweise mit dem im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannter Angaben
Gewerbemeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkassen, bei bestehender Beitragspflicht.

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaften

Bescheinigung der Krankenkasse bezüglich der Abgabe der Sozialabgaben

Die vorgenannten Nachweise sind auf gesondertes Verlangen gemäß VOB/A, § 6b, Absatz 2, einzureichen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Aurich (Kommunalaufsicht), Fischteichweg 6, 26603 Aurich